

TSG Hoffenheim wird mit PreZero zum ersten zertifizierten Zero Waste Verein der Fußball-Bundesliga

Silberzertifizierung der PreZero Arena und TSG-Geschäftsstelle sorgen für neuen Meilenstein. Fokus auf Wasser als nächster Schritt.

Neckarsulm, 03. Mai 2024. Exakt vor einem Jahr haben die TSG Hoffenheim und PreZero für Aufsehen in der Sportwelt gesorgt. Der Bundesligist und der Namensgeber für die Spielstätte in Sinsheim haben es geschafft, die PreZero Arena zum ersten zertifizierten Zero Waste Stadion der Fußball-Bundesliga zu machen. Und das mit der offiziellen Prüfung und Bestätigung durch den TÜV Süd nach DIN Spec 91436 – damals mit dem Reifegrad Bronze.

Jetzt gehen die TSG Hoffenheim und PreZero erneut als Erste über die Ziellinie, denn nicht nur die Silberzertifizierung der PreZero Arena, sondern auch das Silber-Zertifikat für die Geschäftsstelle der TSG Hoffenheim sind nun offiziell. Damit ist der Verein der erste vom TÜV Süd zertifizierte Zero Waste Club in der Fußball-Bundesliga. „Wir befähigen Vereine und Unternehmen gleichermaßen, ihre Nachhaltigkeitsziele zu erreichen. Was mit der TSG Hoffenheim gestartet hat, adaptieren inzwischen der heutige Match-Gegner RB Leipzig, FC Bayern und seit Kurzem auch RCD Mallorca“, berichtet Marcus Sagitz, Marketingleiter PreZero International. „Das Thema Kreislaufwirtschaft ist auf den Agenden ganz oben angekommen, das zeigte uns auch der Besuch von Bundeskanzler Olaf Scholz am PreZero-Stand auf der Hannover Messe. Dabei informierte er sich gezielt zu unseren Lösungen zur Kreislaufschließung und besonders auch dem Engagement für Zero Waste im Profifußball.“

Vergleicht man die Zahlen der TSG Hoffenheim vom ersten Quartal 2023 mit demselben Quartal in 2024, sind deutliche Verbesserungen zu sehen. So hat sich in dieser Zeit die Wiederverwertungsquote im Umlauf von 87 % auf knapp 91 % erhöht, es fiel 2,14 Tonnen weniger Restabfall an, die Menge an Leichtverpackungen, die in den Recyclingkreislauf zurückgeführt wurde, konnte fast verdoppelt werden, und die Abfallgesamtmenge verringerte sich um knapp zwei Tonnen. Das alles ist nur möglich, weil die Fans das Konzept mittragen und hinter dem Thema stehen. Denn Nachhaltigkeit ist eine gesellschaftliche Verantwortung, der PreZero mit einzigartigen Möglichkeiten, neue Wertstoffkreisläufe zu entwickeln und dadurch den Verbrauch natürlicher Ressourcen zu reduzieren, nachkommt. Das nächste Ziel ist bereits gesetzt: das große Thema Wasser.

„Wir freuen uns über die Silberzertifizierung und dass wir uns gesteigert haben. Wir sind unserem Partner PreZero für die auch in diesem Fall sehr professionelle und vertrauensvolle Zusammenarbeit sehr dankbar“, sagt TSG-Geschäftsführer Denni Strich. „Zugleich nehmen wird das Silber-Zertifikat als Ansporn, um noch mehr zu erreichen. Das nächste Ziel ist, Gold-Status zu erlangen. Wir möchten uns nicht zurücklehnen, sondern weitere Felder finden, in denen wir noch besser werden können.“

Im ersten Schritt werden in der PreZero Arena und in der Geschäftsstelle Maßnahmen zur Einsparung von Frischwasser und zur Energiegewinnung aus Wasserströmen recherchiert. Gerade in einem Fußballstadion ist der Verbrauch der knappen Ressource sehr hoch. PreZero kann hier mit einer großen Expertise zum verantwortungsbewussten Umgang mit Wasser beitragen und Wasserkreisläufe schließen.

Pressekontakt:

PreZero Stiftung & Co. KG
Stiftsbergstraße 1 · D-74172 Neckarsulm
Unternehmenskommunikation

press-int@prezero.com | www.prezero-international.com

Weitere Presseinformationen: www.prezero-arena.com

Weitere Informationen zu PreZero finden Sie in unserem [Presseportal](#).

www.prezero-international.com | [LinkedIn](#) | [Instagram](#) | [Twitter](#)

Bildunterschrift: Einblick in die Blackbox Kreislaufwirtschaft: Bundeskanzler Olaf Scholz (rechts im Bild) und der norwegische Premierminister Jonas Gahr Støre (links im Bild) informieren sich auf der Hannover Messe bei Wolf Tiedemann, Vorstandsvorsitzender PreZero International (zweiter von rechts), über die Geschäftsmodelle von PreZero, beginnend beim Verpackungsdesign bis hin zur Sammlung und Verwertung von Wertstoffen.

Pressekontakt:

PreZero Stiftung & Co. KG
Stiftsbergstraße 1 · D-74172 Neckarsulm
Unternehmenskommunikation

press-int@prezero.com | www.prezero-international.com